



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Stadt Hildesheim

Bürgerliche Bauten

Zeller, Adolf

Hannover, 1912

11. Kurien von St. Mauritius

[urn:nbn:de:hbz:466:1-95980](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-95980)

11. Kurien von St. Mauritius.

Kleines einfaches Häuschen, zweistöckig, mit Dachluke, spätgotisch mit Δ Zier. Die (verdeckte) Inschrift lautet: Johannes Bynerro · canonicus · eccl(es)iae · montis · mauritii · me · fecit · anno · 1499.
Mit Figur des hl. Lambert.

Neustädter
Markt
Nr. 23 (751).

12. Kurien zu St. Lambert.

Einfaches zweistöckiges Holzhaus, an den Eckkonsolen die Figuren des hl. Lambert und in der Setzschwelle in spätgotischen Minuskeln die Inschrift:
Anno · dñi · M · cccc · xiiii · (1494)
Es ist das ehemalige Pfarrhaus von St. Lambert. (Fig. 148).

Neustädter
Markt
Nr. 38, 39
(902, 913).

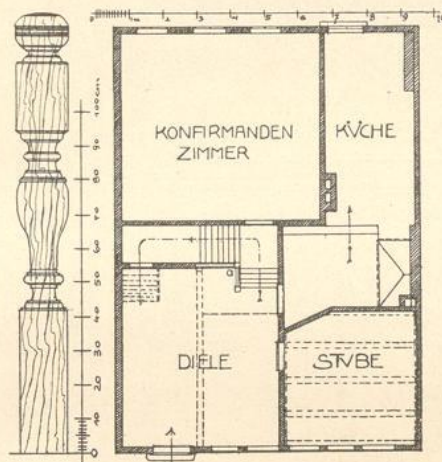


Fig. 148. Neustädter Markt 38/39. Pfarrhaus von St. Lambert. Grundriß. 1494.

Im Grundriß noch sichtbar die ehemalige Anordnung der Küche, welche ursprünglich in der Mitte seitlich der Diele lag und ihr Licht aus dem vorderen und hinteren Zimmer durch Oberlichte erhielt. Hofteil (Konfirmandenraum und Küche) neu.

13. Sonstige, ehemals geistliche Wohnbauten.

a) Die Großvogtei.

Die sog. Großvogtei liegt auf einer dem Dompropst seinerzeit vor- behaltenen und mit dem Rechte der Immunität belehnten Baustelle, auf der er — da ihm eine Behausung innerhalb der Domfreiheit nicht zugewiesen werden konnte — sich eine Wohnung erbaute, die zugleich als Gerichtsort für das dompropsteiliche Gericht diente, und zwar für alle außerhalb des Stadtgebietes verübten Vergehen (Mithoff, S. 126).

Keflerstr. 56
(840).